

Bildungsziele und Stoffinhalte Finanz- und Rechnungswesen

Kaufm. Berufsmatura M-Profil und BMS 2

M-Profil	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	Total
	60 L.	60 L.	40 L.	40 L.	40 L.	40 L.	280 L.

BMS 2	1. Sem.	2. Sem.	Total
	60 L.	60 L.	120 L.

1. Allgemeine Bildungsziele (gemäss Rahmenlehrplan RLP)

Der Unterricht in Finanz- und Rechnungswesen basiert auf einem fächerübergreifenden Ansatz und zeigt die Zusammenhänge auf zur Volkswirtschaftslehre (Makro-Ökonomie), zur Betriebswirtschaftslehre, zum Wirtschaftsrecht und zu quantitativen Methoden.

Die Lernenden verstehen den Stellenwert des Finanz- und Rechnungswesens in einer Unternehmung. Sie sind sich der Wichtigkeit bewusst, eine Finanzbuchhaltung zu führen, die den gesetzlichen Bestimmungen und den Gepflogenheiten der Wirtschaftspraxis entspricht. Sie sind in der Lage, Berechnungen im kaufmännischen Bereich durchzuführen, eine Finanzbuchhaltung zu führen und auszuwerten. Sie verstehen die grundlegenden Zusammenhänge der Betriebsabrechnung.

Die Lernenden sind in der Lage, finanzwirtschaftliche Analysen durchzuführen und erkennen dadurch, dass von verschiedenen Interessengruppen Ansprüche an eine Unternehmung gestellt werden.

2. Richtziele (gemäss RLP kfm. Richtung vom Februar 2003)

2.1 Kenntnisse

- ◆ materielle und finanzielle Ströme in einer Wirtschaftseinheit kennen
- ◆ den Nutzen des Finanz- und Rechnungswesens für die Führung einer Wirtschaftseinheit kennen
- ◆ die in der Wirtschaftspraxis angewandten Kalkulationsmethoden verstehen
- ◆ die Rechnungslegungsgrundsätze kennen

2.2 Fertigkeiten

- ◆ Bestimmungen zur Rechnungslegung finden
- ◆ selbstständig Informationen beschaffen und verarbeiten
- ◆ fähig sein, die Finanzbuchhaltung zu führen
- ◆ Probleme des Finanz- und Rechnungswesens mit Standard-Software lösen
- ◆ Ergebnisse in einer geeigneten Form für verschiedene Anspruchsgruppen präsentieren
- ◆ Grundlagen der Betriebsabrechnung kennen und Betriebsabrechnungen erstellen und auswerten
- ◆ Geldflussrechnung kennen und in einfacher Form anwenden
- ◆ Vernetzung des Finanz- und Rechnungswesens mit anderen Fächern erkennen und darstellen

2.3 Haltungen

- ◆ sich der Wichtigkeit der gesetzlichen Grundlagen zur Buchführung bewusst sein

- ◆ sich der Verantwortung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die im finanziellen Bereich einer Unternehmung tätig sind, bewusst sein
- ◆ sich des Nutzens von finanzwirtschaftlichen Betrachtungsweisen bewusst sein, mögliche Verbindungen zu anderen beruflichen und gesellschaftlichen Bereichen wahrnehmen und solche auch anstreben

3. Lehrmittel

- M-Profil**
- Grünig/Sgrist, Rechnungswesen Band 1, 2. Auflage 2011
 - Grünig/Sgrist, Rechnungswesen Band 2, 3. Auflage 2011
 - Grünig/Sgrist, Rechnungswesen Band 3, 4. Auflage 2010
 - Grünig/Sgrist, Lösungsbuch RW Band 3, 4. Auflage 2010
- BMS 2**– Grünig/Sgrist, Rechnungswesen Band 3, 4. Auflage 2010
- Grünig/Sgrist, Lösungsbuch RW Band 3, 4. Auflage 2010

4. Inhalte/Stoffpläne

4.1 Ziele Berufsmatura während der Lehre (Profil M)

1. Semester BM I / Band 1			
Inhalte/Themen	Inhalte	Lekt. ¹⁾	Vernetzungen Bemerkungen
Kap. 1 Einleitung	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Umwelt, Aufgaben der FIBU, Vermögen/Kap. ◆ Veränderungen Verm./Kap., Buchungssatz, Rabatte/Skonti 	1 10	Rechtsformen, Kreislauf
Kap. 2 Die Bilanz	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Gliederung, Branchen ◆ Abschlüsse 	3 8	Gliederung Unternehmen Müller BK
Kap. 3 Unternehmerischer Erfolg	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Buchen mit Aufwand und Ertrag ◆ Erfolgsrechnungen 	8 2	Beispiele aus der Praxis
Kap. 4 Jahresabschluss	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Doppelter Erfolgsausweis mit Übungen 	10	
Kap. 5 Warenhandel	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Verbuchung Ein- und Verkauf ◆ Bestandesänderungen ◆ 2-stufige Erfolgsrechnung ◆ Methode laufendes Inventar 	6 6 3 3	
Total 1. Semester		60	

¹⁾ gilt in allen Semestern als ungefährender Richtwert inkl. Prüfungen, Ausfälle u.Ä.

2. Semester BM I / Band 1 sowie Teile Band 2 und evtl. 3			
Inhalte/Themen	Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Kap. 6 Mehrwertsteuer	◆ System und Berechnungen	3	Kap. 6.3 Müller BK
	◆ Verbuchung der MWST (Brutto-/Netto- und Saldo-methode, Formular)	7	
Kap. 7 Kontenrahmen	◆ Einteilung KMU, Stempel	5	Nach Möglichkeit eine Aufgabe mit Banana lösen (v.a. A 94) ²⁾
Kap. 8 Fremdwährungen	◆ Kursumrechnungen	3	aktuelle Kurs-entwicklungen; Kap. 5.3 Fuchs
	◆ Verbuchen von Fällen (inkl. Kursdifferenzen)	5	
Kap. 9 Zinsen und Bankkonto	◆ Zinsformel und Verr.steuer ◆ Kontenauszüge	3 3	Kap. 6.4 Müller BK
Kap. 10 Offenposten	◆ System und Buchungen	4	
Band 2	Band 3	6	Bezug Band 3 Anf. April ³⁾ Bankenkapitel Müller ⁴⁾
Kap. 1.1 bis 1.4	Kap. 1.1 bis 1.10 (ohne 1.9)	12	
		6	
		3	
Total 2. Semester		60	

²⁾ je nachdem auch erst Ende 2. Lehrjahr oder bei Gelegenheit

³⁾ Empfohlen ist der Bezug von Band 3 zusammen mit Band 2 und die jeweils parallele Bearbeitung der Themen in beiden Lehrmitteln. Als Alternative kann der Band 3 aber auch erst im 5./6. Semester als Repetition/Ergänzung durchgearbeitet werden oder aber je anfangs 2. und 3. Lehrjahr als Jahresrepetition.

⁴⁾ Das Thema Wertschriften kann ins 4. Sem. verschoben werden, um es parallel zum Betriebskundekapitel 4.4.3 behandeln zu können

3. Semester BM I / Band 2 und Band 3 (mit Lösungsbüchlein)			
Inhalte/Themen	Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Band 2	Band 3		
Kap. 2.1	Kap. 2.1	◆ Abschreibungen	10 Merkblatt A 1995 Abschr.sätze ESTV
Kap. 2.2	Kap. 2.2	◆ Transitorische Abgrenzungen	8
Kap. 2.3	Kap. 2.3	◆ Rückstellungen	4
Kap. 2.4	Kap. 2.4	◆ Debi-Verluste und Delkredere	5

Inhalte/Themen		Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Band 2	Band 3			
nicht beh.	Kap. 1.9	♦ Anzahlungen	4	
Kap. 2.5	Kap. 2.5	♦ Bewertung von Bilanzposten ⁵⁾	4	3 Prinzipien OR 666
Kap. 2.9	Kap. 2.6	♦ Drei- und mehrstufige ER	5	
Total 3. Semester			40	

⁵⁾ vgl. hierzu auch SWISS GAP FER 2 unter www.fer.ch

4. Semester BM I / Band 2 und Band 3 (mit Lösungsbüchlein)

Inhalte/Themen		Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Band 2	Band 3			
Kap. 2.6	Kap. 2.7	♦ Einzelne Rechtsformen (v.a. Einzelfirma, AG und Kollektiv)	24	Bspe. aus der Praxis, wenn möglich auch GmbH-Beispiel
Kap. 2.7	Kap. 2.8	♦ Stille Reserven	6	
Kap. 2.8	Kap. 2.8	♦ Bilanzanalyse und -bereinigung ⁵⁾	10	Formelblatt verteilen (besser schon früher)
Total 4. Semester			40	

5. Semester BM I / Band 2 und Band 3 (mit Lösungsbüchlein)

Inhalte/Themen		Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Band 2	Band 3			
Kap. 3.1	Kap. 3.1	♦ Kalkulation im Handelsbetrieb	12	
Kap. 3.2	Kap. 3.2	♦ Betriebsabrechnung (BAB mit Bestandesänderungen, Kalkulation in der Produktion)	16	ohne Normalkosten Kap. 3.4 und 3.5;
Kap. 3.3	Kap. 3.6	♦ Deckungsbeitragsrechnung, Nutzwelle (inkl. grafischer Darstellung)	12	ohne Absatz-ER in 3.2.8 Funktionen in der Mathematik
Total 5. Semester			40	

6. Semester BM I / Band 2 und Band 3 (mit Lösungsbüchlein)			
Inhalte/Themen	Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Band 3			
Kap. 4	◆ Geldflussrechnung (Cash flow, Geldflüsse aus Investierungs- und Finanzierungstätigkeit)	20	Darstellung nur in Tabellenform (nicht Kontenform)
Kap. 5 und alte LAP's	◆ Repetition auf die LAP hin	10	
Total 6. Semester		ca. 30	

4.2 Ziele Berufsmatura nach der Lehre (BM2)

1. Semester BM2 Band 3 (mit Lösungsbüchlein)			
Inhalte/Themen	Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Kap. 1.1 – 1.10	◆ Lohn, Warenkonten, MWST ◆ Fremdwährungen, VST ◆ Wertschriften (inkl. Renditen) ◆ Immobilien, Anzahlungen ◆ Offenposten, Kontenrahmen	9 6 6 6 6	In dieser Abteilung geht es im RW fast ausschliesslich um eine Repetition des gesamten Stoffes des E-Profiles
Kap. 2.1 – 2.9	◆ Abschreibungen, TA/TP ◆ Rückstellungen, Delkredere ◆ Bewertung, mehrstufige ER ◆ Einzelne Rechtsformen ◆ Stille Reserven, Bilanzanalyse	6 3 3 6 9	
Total 1. Semester		60	

2. Semester BM2 Band 3 (mit Lösungsbüchlein)			
Inhalte/Themen	Inhalte	Lekt.	Vernetzung Bemerkungen
Kap. 3.1 – 3.6	◆ Kalkulation Handel ◆ BAB, Kalkulation Produktion ◆ DB-Rechnung, Nutzschwelle	8 12 10	
Kap. 4	◆ Geldflussrechnung	10	
Alte LAP's	◆ Übungen/Vorbereitung	10	
Total 2. Semester		50	